

Reichpredigt.

Schafft nicht mehr gedencen / (Das du ohne Kinder / und elend / ohne Mann in leiden gewest bist / Lutherus in glosa) Denn der dich gemacht hat / ist dein Mann / HErr Zebaoth heist sein Name / und dein Erlöser / der heilige in Ysrael / der aller Welt Gott genennet wird. Denn der HErr hat dich lassen im Geschrey seyn / das du seyst wie ein verlassen / und von Herzen betrübtet Weib / und wie ein junges Weib / das verstoßen ist / spricht dein Gott.

Hierauff folgen unsere abgelesene Textesworte : Ich habe dich einen kleinen Augenblick verlassen / aber mit grosser Barmherzigkeit wil Ich dich samlen. Ich hab mein Angesicht im Augenblick des Zorns ein wenig von dir verborgen / Aber mit ewiger gnade wil Ich mich dein erbarmen / spricht der HErr / dein Erlöser. Dieses ist ein trefflicher / trostreicher Spruch / von dem es mit allem recht heissen mag / was David ins gemein vom Wort Gottes gesaget : Das Gesetz deines Mundes ist Mir lieber denn viel tausend stück Gold und Silber / Psalm 119. 72. Sie sind köstlicher denn Gold / und viel feines Goldes / sie sind süsser denn Honig und Honigseim / Psalm 19. 11. Darumb auch ein berühmter Theologus geschrieben : Est tanta vis horum verborum, ut si alia nulla per totum vetus Testamentum extaret consolatio, tamen Ecclesia in hac tuto posset acquiescere, das ist / es sind diese Zentner Wortte / von solcher krafft und nachdruck / das wenn gleich im ganzen alten Testament kein ander Trostspruch stünde / so könte doch die Kirche Gottes an diesem einzigen sich behelffen / und vergnügen lassen. Denn er versichert uns des gnädigen Vaterz Herzens / das Gott gegen seine lieben Gläubigen träget in ihren Anliegen und Nothen : Wie nehmlich / wenn er umb unser

D. Felix
Bidem-
bach.
Promt.
Exeq. p.
668.